




Hasso Plattner im Interview mit der Financial Times

Hasso Plattner im Interview mit der Financial Times
Der SAP-Gründer und Aufsichtsratsvorsitzende Hasso Plattner hat in einem Interview der Financial Times anvertraut, dass er eigentlich gerne in Liverpool aufgewachsen und ein Rockmusiker geworden wäre. Allerdings hätte ihn im Wesentlichen sein deutscher Akzent im Englischen davon abgehalten, ein Rockmusiker zu werden. Stattdessen wurde Plattner Softwareingenieur und begann seine Karriere bei IBM. 1972 machte er den entscheidenden Schritt in seinem Leben und gründete zusammen mit einer kleinen Gruppe von gleichgesinnten IBM-Kollegen die SAP. Heute ist Hasso Plattner einer der erfolgreichsten Unternehmer Europas, ein Multimilliardär und Philanthrop. Das umfassende Montagsinterview blickt auf Hasso Plattners Karriere und eindrucksvollen Leistungen. "Zurück zu den Ursprüngen" ist ein Wesenszug seiner Persönlichkeit, ebenso wie seine kompromisslose Leidenschaft für innovative Technologie und sein enormer Wille zu gewinnen. Dies zeigt sich auch in seiner Passion für das Segeln. Im Gegensatz zu seinem Rivalen Oracle-Chef Larry Ellison, der nach wie vor den millionenschweren Americas Cup dominiert, ein Wettbewerb für Superreiche, den sich normale Segler nicht leisten können, ist Hasso Plattner auch beim Segeln zurück zu den Ursprüngen gegangen. Seit Jahren segelt er kleine Jollen, die für ein paar Tausend Euro zu haben sind. Er selbst nimmt weiterhin aktiv an der Olympiaklasse Regatta der 505er teil, einer kleinen 2-Mann- Rennjolle. Auf die Frage, warum er mit 70 immer noch so aktiv sei, antwortet Plattner schlicht mit einer Gegenfrage: "Warum ist Sir Simon Rattle immer noch Dirigent - es gibt nur eine Antwort, weil er es kann." Sein Engagement am Hasso Plattner Institut (HPI) habe ihn 20 Jahre jünger gemacht durch die Zusammenarbeit mit seinen Studenten und Doktoranden. Die Forschungsaktivitäten am HPI, die zur Entwicklung der neuen revolutionären In-Memory-Datenbanktechnologie SAP HANA geführt haben, hat Plattner maßgeblich vorangetrieben. SAP HANA ist in dieser strategischen Weiterentwicklung ein Kernbestandteil der Neuerung der SAP und entscheidend für den künftigen Erfolg des Unternehmens. SAP HANA wurde gedanklich an einem Tag mit offener Diskussion geboren, so Plattner, als über ein neues, radikales System nachgedacht wurde, bei dem Daten niemals zweimal gespeichert werden sollten. "Man muss bereit sein, sich über Dinge hinwegzusetzen, die man über Jahre gebaut hat," sagt Plattner im Interview und auf die Frage was schwieriger ist - ein neues Unternehmen zu gründen oder ein bestehendes in eine neue Richtung zu führen. Die viel größere Herausforderung sei die Neuerung eines großen Unternehmens wie SAP. Zurückblickend auf die Lebenserfahrung seiner Generation sieht er sich selbst als Optimist und Pessimist: "Wir Menschen sind nicht besonders gut bei der Lösung von Problemen ohne die Erfahrung am eigenen Leib gemacht zu haben. Kinder lernen nur, dass die Herdplatte heiß ist, wenn sie sich daran die Finger verbrennen. Das schränkt leider unser wertvolles Gehirn ein." Das Interview ist in der Financial Times Online erschienen: <http://www.ft.com/intl/cms/s/0/59100f14-97ce-11e3-ab60-00144feab7de.html>
 Scott Behles
 Corporate Media Relations
 +1 (917) 494-2009 PDT
 scott.behles@sap.com
 Daniel Reinhardt
 Financial
 +49 (6227) 7- 40201 CET
 daniel.reinhardt@sap.com
 Alexandra Seele
 HR
 Diversity
 +49 (6227) 7-66835; CET
 a.seele@sap.com
 Alicia Lenze
 Corporate Media
 +49 (6227) 7-40445 CET
 alicia.lenze@sap.com
 Andy Kendzie
 Litigation
 +1 (202) 312-3919 EDT
 andy.kendzie@sap.com
 Hilmar Schepp
 Strategic Innovation
 +49 (6227) 7-57679 CET
 hilmar.schepp@sap.com
  src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=558611" width="1" height="1">

Pressekontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

Firmenkontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

Seit mehr als 30 Jahren bürgt der Name SAP (Systeme, Anwendungen, Produkte in der Datenverarbeitung) für Innovation, Erfolg und Kreativität. Als drittgrößter unabhängiger Softwarelieferant der Welt entwickeln wir maßgeschneiderte Unternehmenslösungen für unsere Kunden rund um den Globus. Unseren Erfolg verdanken wir der hohen Qualität unserer Produkte sowie der langjährigen Erfahrung und dem Know-how unserer Mitarbeiter. Einzelheiten über die Entwicklung des Unternehmens finden Sie in unserer Unternehmensgeschichte. Das Unternehmen wurde 1972 von fünf IBM-Mitarbeitern gegründet und zählt mittlerweile rund 35.000 Beschäftigte. Allein in der Software-Entwicklung sind weltweit insgesamt 10.600 Mitarbeiter beschäftigt. Neben ihrem Haupt-Entwicklungszentrum am Stammsitz in Walldorf unterhält die SAP Entwicklungslabors unter anderem in Palo Alto (USA), Tokio, Bangalore (Indien) und Sophia Antipolis (Frankreich) sowie in Berlin, Karlsruhe und Saarbrücken. Mit Niederlassungen in mehr als 50 Ländern erzielte die SAP im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 7,5 Milliarden Euro. Die SAP AG ist an verschiedenen Börsen einschließlich der Frankfurter Wertpapierbörse und der New Yorker Wertpapierbörse (NYSE) unter dem Tickersymbol "SAP" gelistet.